

# Der Traum vom perfekten Schlafsack

Die positiven Eigenschaften von Wolle für einen Schlafsack nutzen – diese Idee verfolgte der aus Bayern stammende Markus Wiesböck trotz anfänglicher Schwierigkeiten hartnäckig. Inzwischen sorgt er mit den Wollschlafsäcken seiner Marke **GRÜEZI BAG** für Furore. Zahlreiche Awards beweisen ihre besondere Qualität.



Die Schlafsäcke von Grüezi bag erfüllen die Ansprüche von Outdoorern, die das Abenteuer in der Natur suchen. Dabei deckt das Portfolio der jungen Marke ein breites Einsatzspektrum ab.

**M**anchmal kommt man nur über Umwege zum Ziel. Für Markus Wiesböck, 47, aus dem bayerischen Bad Feilnbach im Landkreis Rosenheim führte der Weg zur Gründung der Marke Grüezi bag und zum mehrfach preisgekrönten Hersteller von Schlafsäcken mit Almwolle sogar über China. Dort ging er 2011 auf die Suche nach einer Firma, die ihm die Umsetzung seiner Idee von einem perfekten Schlafsack ermöglichen sollte. Diese Idee trieb den Unternehmer, der eine Einzelhandelskaufmanns-Lehre in der Schlafsackabteilung eines Sporthauses absolviert und danach über 20 Jahre einen Outdoor-Laden geführt hatte, schon seit vielen Jahren um. Nachdem Wiesböck in Fernost einen Partner gefunden hatte, entwickelte er zunächst einen Kunstfaser-Schlafsack und im Jahr 2014 den Daunenschlafsack „Spider Down“, mit dem er bei den Fachhändlern Fuß fasste. Er gründete die Marke Grüezi bag, und der Erfolg mit dem Daunenschlafsack gab ihm die Möglichkeit, noch hartnäckiger an seinem Traum vom perfekten Schlafsack zu arbeiten.

Sein neues Projekt: ein Schlafsack mit Wolle. Wolle hat viele positive Eigenschaften: Unter anderem wärmt sie ausgezeichnet und wirkt wie eine natürliche Klimaanlage. Seit Langem wird sie beispielsweise in Beklei-

dung verwendet. Schlafsäcke dagegen hatten meist Füllungen aus Daunen oder Kunstfaser, aber es gab kein Modell mit Wolle. Während sich Entwickler auf ein möglichst gutes Verhältnis von Isolation und Gewicht konzentrierten, spielte das Klima im Schlafsack, das wichtig für einen gesunden Schlaf ist, eine untergeordnete Rolle.

## Der Durchbruch

Das wollte Wiesböck ändern. „Leider war es nicht so einfach“, erzählt er rückblickend. „Der erste Wollschlafsack war viel zu schwer, und nach dem Waschen war die Füllung verschwunden und die Waschmaschine verstopft“, erinnert sich Wiesböck. „Das Problem war, dass man in einem Schlafsack ziemlich viel Wolle benötigt und dass viel Wolle beim Waschen viel eingehen kann.“ Als Wiesböck auf die Idee kam, die Wolle mit Maisstärke zu stabilisieren und eine neue Art Wolle in den Schlafsack einzubauen, war dies der Lösungsansatz. Es erforderte zwar viel Zeit, Aufwand und vor allem Geld, doch am Ende stand mit dem „Biopod Wolle Zero“ Wiesböcks „Traumschlafsack“: klein, leicht, waschbar. Grüezi bag brachte er den Durchbruch in der Branche. Der Wollschlafsack erhielt den „Outdoor Industry Award“ (2015), den „Editor’s Choice

Award“ des „Outdoor Magazin“ (2016) und den „German Design Award“ (2017). Einem größeren Publikum wurden die Marke und ihr Gründer 2016 durch Wiesböcks Auftritt in der TV-Show „Höhle des Löwen“ bekannt.

## Daunenfleece bringt die Lösung

Mit dem „Biopod Wolle Zero“ war das Projekt „perfekter Schlafsack“ für Wiesböck aber noch nicht erledigt. Ein Problem wollte er unbedingt knacken: „Die Wolle ist super bis knapp über null Grad, aber darunter braucht man Daune, damit der Schlafsack nicht zu schwer wird. Daune aber verrutscht gerne und lässt sich schwer waschen und trocknen“, erklärt der Tüftler, der wiederum eine Lösung fand. Er entwickelte ein Daunenfleece. Dieses verrutscht nicht mehr, und der Schlafsack ist leicht zu waschen und zu trocknen. Der aus Wolle und Daunen gefertigte „Biopod Hybrid Wool/Down“ bekam erneut den „Editor’s Choice Award“ des „Outdoor-Magazin“. Für die „Biopod DownWool“-Serie mit Modellen für verschiedene Temperaturbereiche bekam die Marke zudem 2017 erneut den „Outdoor Industry Award“.

Grüezi bag hat bereits eine Menge Fans unter Outdoor-Enthusiasten und Hobbycampers, und das Potenzial ist dank innovativer Kraft der Marke groß. In der kleinen Ideen- und Produktionsschmiede in Bad Feilnbach wird bereits an den nächsten Entwicklungen gearbeitet, die 2019 auf den Markt kommen sollen. Weitere Varianten des perfekten Schlafsacks, wie ihn Wiesböck sich vorstellt.

[@www.gz-bag.de](http://www.gz-bag.de)



Grüezi-bag-Gründer Markus Wiesböck aus dem bayerischen Voralpenland mit einem seiner selbst entwickelten Schlafsäcke.